

Protokollauszug vom 21. Januar 2009

3970. 2008/437

Weisung 297 vom 24. September 2008:

Der Öko-Business-Plan für Zürcher KMU als Massnahme aus dem Legislaturschwerpunkt "Nachhaltige Stadt Zürich – auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft", Objektkredit

Die Mehrheit der SK GUD beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrates.

Die Minderheit der SK GUD beantragt Ablehnung des Antrages des Stadtrates.

Mehrheit:	Vizepräsidentin Uschi Heinrich (SP), Referentin; Erika Bärtschi Hafner (FDP), Salvatore Di Concilio (SP), Alexander Jäger (FDP) i.V. Marco V. Camin (FDP), Bernhard Jüsi (SP), Dr. Josef Widler (CVP), Hans Urs von Matt (SP)
Minderheit:	Dr. Arthur Bernet (SVP), Referent; Ruth Anhorn (SVP), Urs Weiss (SVP)
Enthaltung:	Präsident Dr. Ueli Nagel (Grüne), Monika Bloch Süss (CSP)
Abwesend:	Franziska Graf (SP)

Namens des Stadtrates nimmt der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartementes Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 92 gegen 22 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Für die Realisierung des "Öko-Business-Plans" als Massnahme aus dem Legislaturschwerpunkt "Nachhaltige Stadt Zürich – auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft" wird mit Wirkung ab 1. Januar 2009 für die Versuchsphase von vier Jahren ein Objektkredit von insgesamt Fr. 2 040 000.— bewilligt.
2. Der Stadtrat wird eingeladen, dem Gemeinderat bis Ende Juni 2012 einen Bericht zur Wirkung des "Öko-Business-Plans" vorzulegen und im Falle einer günstigen Gesamtwürdigung einen Antrag für die Fortsetzung des Angebots zu unterbreiten.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 28. Januar 2009 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 27. Februar 2009)

2 / 2

Im Namen des Gemeinderates

Präsidium

Sekretariat